

blick vereinigen sich, dem Verfasser und seinem anziehenden Werke unsere gespannteste Aufmerksamkeit zu sichern. Unsere grossen Pflanzenpathologen: Mayen, Nees von Esenbeck etc. etc. haben in Herrn Berenger eine ganz beachtenswerthe Erwerbung gemacht.

Dass übrigens diese gedrängte aber gediegene Broschüre nicht unberücksichtigt in dem sie berührenden Kreise geblieben, ersehen wir daraus, dass der „Collivatore,“ ein Wochenblatt für Agronomen, welcher dieselbe als Manuscript bereits gebracht, sie nun wiederholt mit mehreren Zusätzen in seinen Spalten aufgenommen hat.
S.

Literarische Notizen.

— Von Professor Dr. Unger ist ein Werk „Versuch einer Geschichte der Pflanzenwelt“ erschienen.

— Bei Adler und Dietze in Dresden ist erschienen: „Botanische Tabellen zur leichteren Bestimmung der Gewächse bei Excursionen mit den oberen Classen höheren Unterrichts-Anstalten.“ Zusammengestellt und herausgegeben von W. O. Helmert. VIII. und 106. S. 8.

— Dr. Ernst G. F. Meyer, Professor zu Königsberg, hat „Botanische Erläuterungen zu Strabon's Geographie und einem Fragment des Dikäarchos“ als einen Versuch herausgegeben. Das Werk, welches VIII. und 214. S. in 8. umfasst, ist bei Bornträger in Königsberg erschienen.

Botanischer Tauschverein in Wien.

— Sendungen sind eingetroffen: Von Herrn v. Janka, in Wien, mit Pflanzen aus der Flora von Wien. — Von Herrn Dr. Pavich, in Posseg, mit Pflanzen aus der Flora von Slavonien. — Von Herrn Dr. Duftschmidt, in Linz, mit Pflanzen aus der Flora daselbst.

— Sendungen sind abgegangen an die Herren: Apotheker Niefeld, in Danzig. — Pfarrer Karl, in Fugau. — Andorfer, in Langenlois. — Grafen Bentzel-Sternau, in Grossschützen. — Peterstein, in Pfanberg. — Dr. Duftschmidt, in Linz. — Major von Aichinger, in Krems, — dann an die Herren: v. Pawlovski, Braun, Waldmüller und Alter, in Wien.

Mittheilungen.

— Als die Traubenkrankheit in ausgedehnter Weise in Italien auftrat, wurden Einstreuungen der kranken Trauben mit Schwefelpulver und Begiessungen derselben mit Lösungen von Kali, Kalk etc. vorgeschlagen. Im „Eco della borsa“ wird gegenwärtig eine Mischung von 1 Theil Chlorwasserstoffsäure mit 2 Theilen dieselbe getauchtem Schwamm die erkrankten sowohl als nicht erkrankten Beeren benetzt; das piemontesische Blatt „Monitore dei Comuni“ versichert wieder, die Krankheit rühre von einer Stockung der Saftes in der Rebe her, wesswegen sich Einschnitte am Fusse derselben, sowohl zur Vorbauung als zur Hemmung der bereits begonnenen Krankheit sehr erspriesslich erwiesen hätten.

— Das Algier'sche Blatt „Akhar“ veröffentlicht eine Mittheilung des Commandanten Dupotet, der Nachforschungen über afrikanische

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-
Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische
Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1852

Band/Volume: [002](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Literarische Notizen. 263](#)